

7. IX. 1918.

Zeichen der Zeit.

In Würzzuschlag und Umgebung haben die Gasthofbesitzer beschlossen, das Übernachten nur dem zu gestatten, der hundert Kronen zur Sicherstellung hinterlegen kann. Er bekommt sie zurück, wenn es sich des Morgens herausstellt, daß er nichts gestohlen hat. Hundert Kronen sind nicht mehr soviel Geld wie vor der großen Zeit, aber immerhin mehr, als arme Leute bei sich zu tragen pflegen. Arme werden also in Würzzuschlag und Umgebung nicht übernachten können, es sei denn bei einem gutherzigen Bauer auf dem Heuboden, nur weil sie das Geld nicht haben, das den ehrlichen Mann in unserer Zeit von dem Dieb unterscheidet — in Würzzuschlag nämlich. Es gibt Gegenden, wo es umgekehrt ist, wo man großen Dieben Zimmer in Gasthöfen ohne jede Sicherstellung überläßt. Sie müssen nur erster Klasse reisen oder im Auto fahren.

Und dabei kann man es den Gastwirten nicht einmal übelnehmen; die Sitten sind so verwildert, böse Beispiele haben die Begriffe von Mein und Dein so böllig auf den Kopf gestellt, daß es tatsächlich unsicher ist, jemand, den man nicht kennt, ohne Überwachung oder Sicherstellung in einem fremden Raum allein zu lassen. Der Krieg als Erzieher!